

# Seriensieger FCV Merxheim sichert sich wieder den Titel knapp vor der SG Guldental

AH Æ-32 Hallenkreismeisterschaft (Futsal) Bad Kreuznach 2020

Die Oldies des FC Viktoria Merxheim aus dem Fussballkreis Bad Kreuznach (Rheinland Pfalz) kann man mit Fug und Recht als den FC Bayern M¼nchen dieser Region im AH-Fussball bezeichnen. Am Feld wie in der Halle sind die Viktorianer das Aushängeschild nicht nur ihres Vereins, nein auch des Fussballkreises. Sie sind der Titelsammler im Bad Kreuznacher Fussballkreis und auch bei den AH Æ-32 Hallenkreismeisterschaften am Samstag, den 18. Januar hatten sie im Siebenerfeld wieder die Nase vorne. Zwar war es sehr knapp, weil sie punktgleich mit der SG Guldental nur aufgrund des besseren Torverhältnisses die Meisterschaft gewannen - aber mit 11." Toren hatten sie den besten Angriff und die beste Abwehr. Die zwei Gegentore resultierten aus der Niederlage gegen den schärfsten Konkurrenten SG Guldental. Da bei diesen Meisterschaften nicht der direkte Vergleich zählt konnten die Merxheimer ihren Titel erfolgreich verteidigen.

Mit Siegen gegen den VfL R¼desheim (1:0), die SG Waldlaubersheim/Stromberg (4:0), den TSV Langenlonsheim/Laubenheim (3:0), Karadeniz G¼m¼shanespor (2:0) und den SV T¼rkg¼c¼ Ippesheim (1:0) hatten sich die Viktorianer den Grundstein für den erneuten Titelgewinn geschaffen.

Da Kontrahent SG Guldental beim 0:2 gegen den VfL R¼desheim Federn ließ, die weiteren Spiele dann aber gewann, mussten sie im Endspiel gegen den FC Viktoria Merxheim mit 4 Toren Unterschied gewinnen. Ein Unterfangen, dass sich als sehr schwer herausstellte, hatten die Merxheimer doch während der ersten fünf Spiele kein Gegentor hinnehmen müssen und bereits 11 Trefferv erzielt. Zwar konnten die Guldentaler sich in diesem Match mit 2:0 gegen den alten und neuen Titelträger durchsetzen, aber es fehlten zwei Tore um selbst den Pokal entgegen zu nehmen. Am Ende war es für die SG Guldental wieder nur Platz 2 und die Merxheimer konnten den Pokal wieder mit nach Hause nehmen. Dritter wurde der TSV Langenlonsheim/Laubenheim und Platz 4 belegte der VfL R¼desheim.

AH Æ-32  
Hallenkreismeisterschaft Bad Kreuznach 2020

Å  
Å  
Å  
Å  
Å  
Å

Sa., 18.01.2020

Å  
Å  
Å  
Å  
Å  
Å

VfL R¼desheim - Karadeniz  
G¼m¼shanespor

3:0  
Å  
Å

Â  
Â  
Â

SV TÄ¼rkÄ¼cÄ¼ Ippesheim - TSV  
Langenlonsheim/Laubenheim

1:0

Â  
Â  
Â  
Â  
Â

SG Guldentel - SG  
Waldlaubersheim/Stromberg

1:0

Â  
Â  
Â  
Â  
Â

FC Vikt. Merxheim - VfL  
RÄ¼desheim

1:0

Â  
Â  
Â  
Â  
Â

Karadeniz GÄ¼mÄ¼shanespor - SV  
TÄ¼rkÄ¼cÄ¼ Ippesheim

1:1

Â  
Â  
Â  
Â  
Â

TSV Langenlonsheim/Laubenheim  
- SG Guldentel

1:2

Â  
Â  
Â  
Â  
Â

SG Waldlaubersheim/Stromberg  
- FC Vikt. Merxheim

0:4

Â  
Â  
Â  
Â  
Â

VfL RÄ¼desheim - SV TÄ¼rkgÄ¼cÄ¼  
Ippenheim  
0:0  
Â  
Â  
Â  
Â  
Â

SG Guldental - Karadeniz  
GÄ¼mÄ¼shanespor  
2:0  
Â  
Â  
Â  
Â  
Â

FC Vikt. Merxheim - TSV  
Langenlonsheim/Laubenheim  
3:0  
Â  
Â  
Â  
Â  
Â

SG Waldlaubersheim/Stromberg  
- VfL RÄ¼desheim  
1:1  
Â  
Â  
Â  
Â  
Â

SV TÄ¼rkgÄ¼cÄ¼ Ippenheim - SG  
Guldental  
0:2  
Â  
Â  
Â  
Â  
Â

Karadeniz GÄ¼mÄ¼shanespor - FC  
Vikt. Merxheim  
0:2  
Â  
Â  
Â  
Â  
Â

TSV Langenlonsheim/Laubenheim  
- SG Waldlaubersheim/Stromberg  
5:1  
Â  
Â

Â  
Â  
Â

VfL RÃ¼desheim - SG Guldental

2:0

Â  
Â  
Â  
Â  
Â

FC Vikt. Merxheim - SV

TÃ¼rkÃ¼ppesheim

1:0

Â  
Â  
Â  
Â  
Â

SG Waldlaubersheim/Stromberg

- Karadeniz GÃ¼mÃ¼shanespor

1:2

Â  
Â  
Â  
Â  
Â

TSV Langenlonsheim/Laubenheim

- VfL RÃ¼desheim

2:0

Â  
Â  
Â  
Â  
Â

SG Guldental - FC Vikt.

Merxheim

2:0

Â  
Â  
Â  
Â  
Â

SV TÃ¼rkÃ¼ppesheim - SG

Waldlaubersheim/Stromberg

3:1

Â  
Â  
Â  
Â  
Â

Karadeniz GÃ¼mÃ¼shanespor - TSV

Langenlonsheim/Laubenheim

0:2

Â

Â

Â

Â

Â

Tabelle

Sp.

G.

U.

V.

Tore:

Pkte.:

Â 1. FC Viktoria Merxheim

6

5

0

1

11:2

15

Â 2. SG Guldental

6

5

0

1

9:3

15

Â 3. TSV Langenlonsheim/Laubenheim

6

3

0

3

10:7

9

Â 4. VfL RÃ¼desheim

6

2

2

2

6:4

8

Â 5. SV TÃ¼rkÃ¼ppesheim

6

2

2

2

5:5

8

Â 6. Karadeniz GÃ¼shanespor

6

1  
1  
4  
3:11  
4

Â 7. SG Waldlaubersheim/Stromberg

6  
0  
1  
5  
4:11  
1

Â